



Liebhabertheater Schloss Kochberg
Theater an der Klassik Stiftung Weimar

Pressemitteilung vom 13. März 2023
Theatersommer 2023 zum Thema „Lebenskunst“

Im südlich von Weimar gelegenen **Liebhabertheater Schloss Kochberg – Theater an der Klassik Stiftung Weimar** lädt der Theatersommer mit dem Thema „Lebenskunst“ an den Wochenenden von Mai bis September ein. Auf dem Programm stehen Opern, Schauspiel und Konzerte. Der Vorverkauf läuft. Der Spielplan konzentriert sich auf Werke aus Barock und Klassik, die im authentischen Theater der Goethezeit der historischen Aufführungspraxis entsprechend gezeigt werden, sodass Ort, Werk und Aufführung ein Gesamtkunstwerk bilden. Dabei entdecken die Besucher zugleich, wie aktuell die Stücke sind, die vor über 200 Jahren entstanden. Das Theater begleitet das in einem regen Dialog mit dem Publikum. Der sorgsam restaurierte Miniatur-Musenhof im klassizistischen Stil fungiert als Schaubühne der Klassik Stiftung Weimar und klinkt sich mit dem Thema in das Jahresthema der Stiftung ein, das sich mit Konzepten des Wohnens und Lebens beschäftigt.

Auf der Suche nach der besten Welt – ein Opern-Pasticcio über Musen, Acker und Bankrott heißt das neue, von der Thüringer Staatskanzlei geförderte Opernprojekt mit der lauten compagney BERLIN, das am **20. Mai Premiere** feiert. Die musikalische Leitung hat Wolfgang Katschner, Text und Regie liegen in den Händen von Nils Niemann. Das Pasticcio beschäftigt sich mit der Lebenskunst Carl von Steins, der das einzigartige Privattheater auf Schloss Kochberg erbauen ließ. Von 1796–1830 verwandelte Charlotte von Steins Sohn das Rittergut Kochberg in einen Musenhof und schuf eine einzigartige Symbiose von Landwirtschaft/Ökonomie, Natur und Kunst. Das Leben dieses Rittergutsbesitzers ist Thema des eigens dafür entwickelten Opernprojekts. Der Text basiert u.a. auf Carls Lebenserinnerungen und Briefen. Die Musik ist von Komponisten aus seiner Lebenszeit entlehnt. Einiges ist sogar für Carls Liebhabertheater komponiert worden, in dem es jetzt wiederaufgeführt wird. Das Opern-Pasticcio ist in der Zeit um 1800 angesiedelt, hat aber einen hochaktuellen Bezug! Denn Carl von Stein schuf inmitten von Krisenzeiten mit Krieg (napoleonische Kriege), einer Klimakatastrophe (Ausbruch des Vulkans Tamboro mit dem „Jahr ohne Sommer“, Missernten und Hungersnöten) und angesichts ständiger Finanznöte auf Schloss Kochberg ein kleines Wunder und verwandelte das Rittergut in einen Musenhof mit Landschaftspark und Theater. Was für ein Mut, welche Energie und welcher Ideenreichtum gehörten dazu!

Publikumsliebliche wie **Goethes Lieblings-opera buffa *Die Theatralischen Abentheuer oder der Theaterdirektor in Nöthen (L'impresario in angustie)* von Domenico Cimarosa**, die **arkadische Oper *Der gefangene Amor oder Die Liebe in Fesseln* von Giuseppe Scarlatti** und **Goethes Lustspiel *Die Mitschuldigen*** werden wieder zu erleben sein. Als **Gastspiel** zeigt das Theater **Christoph Willibald Glucks Oper *Die Chinesinnen***. Vier hochkarätige, auf historischen Instrumenten gespielte **Kammerkonzerte zum Thema „Lebenskunst“** runden das Programm ab.

Vier Veranstaltungen im April bilden einen **Prolog zum Theatersommer**. Zu Ostern begrüßt der Schauspieler Bernd Lange am 8. April den Frühling mit ***Goethe.Faust.Ostern!*** Ein **Vortrag von Dr. Annette Seemann am 27. April in der Weimarer Anna Amalia Bibliothek**

über den „Influencer“ um 1800 Friedrich Justin Bertuch *und sein Journal des Luxus und der Moden* bereitet auf das Thema „Lebenskunst“ vor. Zum letzten Mal wird auf Schloss Kochberg am **22. April** Peter Hacks' Stück *Ein Gespräch im Hause Stein über den abwesenden Herrn von Goethe* mit der großartigen **Barbara Schnitzler** gezeigt. Die diesjährigen Stipendiaten der Stiftung Elfrun Gabriel werden am 29. April im Konzert vorgestellt.

Beim **Kochberger Gartenvergnügen, einem Klassik- Gartenfestival am 13. Mai** präsentieren sich Schloss, Park, Theater und Kirche in Kochberg einem meist von nah und fern anreisenden Publikum. Das Klassik-Gartenfestival mit vielen Ständen rund um das Schloss beginnt mit einem Festgottesdienst. Auf dem Programm stehen eine Kostümausstellung im Theater sowie Schloss- und Park-Führungen.

Spielplan Theatersommer 2023 „Lebenskunst“ (in PDF-Form)

<https://www.liebhabertheater.com/workspace/dokumente/kochberg-2023-heft-web-230123c.pdf>

Kartenreservierung ganzjährig per E-Mail: theaterkasse@liebhabertheater.com
Telefonisch ab 22. März täglich außer Di. 10–18 Uhr an der Museumskasse Schloss Kochberg, Tel 036743-22532, 07407 Uhlstädt-Kirchhasel OT Groß

Weitere Informationen und Pressefotos:

Silke Gablenz-Kolakovic, Vorstandsvorsitzende und künstlerische Leiterin
Liebhabertheater Schloss Kochberg - Theater an der Klassik Stiftung Weimar
Teil der European Route of Historic Theatres
Tel.: 03641 / 82 65 38 oder 0172 / 372 15 97, vorstand@liebhabertheater.com